



Pakistan: Im Herzen des Karakorum

Hochalpines Trekking im Karakorum: Baltoro-Gletscher, Concordia-Platz und Gondogoro-La

Auf dem Karakorum Highway von Islamabad über Skardu nach Shigas, Ausgangspunkt der Trekkingtour. Zwei wöchiges Trekking im Herzen des Karakorum zum Concordia Platz, von wo aus wir die Eisriesen K2 und Broad Peak aus nächster Nähe bestaunen werden. Besuch der Basislager von K2, Broad Peak und Gasherbrum. Überschreitung des Gondogoro La und Abstieg bis Hushe.

Nach der Tour Rückflug von Skardu nach Islamabad und freie Tage zur Besichtigung der Stadt.



Reiseablauf

1 Tag: Ankunft in Islamabad

Abholung am Flughafen und Transfer zu unserem gemütlichen Hotel in Islamabad. Der Tag steht zur Verfügung um sich nach dem langen Flug auszurasen bzw. auch die interessante Hauptstadt Pakistans zu besichtigen.

2 – 4 Tag: Fahrt am Karakorum Highway über Skardu zum Ausgangspunkt des Trekking

Wir fahren den Karakorum Highway am Indus entlang nach Norden, über Chilas und am Nanga Parbat vorbei nach Skardu und gewinnen so stetig an Höhe. Rasch befinden wir uns umgeben gewaltiger und schroffer Berge. Am dritten Tag erreichen wir im Braldu Tal das kleine Dorf Askole, wo wir auf unsere Trägermannschaft treffen und die erste Nacht im Zelt verbringen.

5 – 10 Tag: Über den Baltoro Gletscher zum Concordia Platz

Von Askole (3100m) ausgehend steigen wir in atemberaubender Berglandschaft stetig aufwärts.

Die Wegstrecken sind ausgeglichen und wir steigen langsam aber stetig höher, eine ideale Anpassung an die großen Höhen, die uns im späteren Verlauf des Trekking erwarten.

Nach 3 Tagen betreten wir endlich den mit Geröll und Schutt bedeckten, 58 Km langen Baltoro Gletscher. Nun wird das Vorwärtstkommen im stetigen auf und ab mühsamer, jedoch nähern wir uns mit jedem Schritt dem Herzen des Karakorum. Beeindruckend die berühmten Trango Türme sowie die riesige Westwand des nahezu 8000 Meter hohen Gasherbrum IV.

Nach 6 Tagen erreichen wir den berühmten Concordia Platz auf 4600 Meter. In dieses fast 40 Km breite Gletscherbecken fließen 14 Gletscher aus allem Himmelsrichtungen ineinander, dominiert von manchen der höchsten und schwierigsten Berge der Welt – K2 und Broad Peak sowie unzählbare weitere Eis- und Felsgiganten – eine wahrlich unvergleichliche Kulisse!

11 – 13 Tag: Concordia Platz, K2 und Broad Peak Basislager

Drei Tage stehen uns zur Verfügung, um den beeindruckenden, wahrlich einzigartigen Concordia Platz zu erkunden.





In einem langen Tagesausflug besuchen wir die Basislager von K2 und Broad Peak, von denen aus wir beeindruckende und ehrfurchteinflößende Blicke auf die berühmten Riesen des Karakorum werfen können, Schauplätze alpinistischer Heldentaten und Tragödien, die wir aus nächster Nähe bestaunen können. Eine 2-tägige Schleife führt uns zum Fuße des gewaltigen Chogolisa-Massiv und weiter zum Basislager des Gasherbrum. Von hier aus bewundern wir 2 weitere Achttausender und haben somit innerhalb zweier Tage 5 der höchsten Berge der Welt aus nächster Nähe bestaunt!

14 – 17Tag: Über den Gondogoro La nach Hushe

Gut akklimatisiert verlassen wir den Concordia Platz und steigen nach Süden hin in Richtung des Gondogoro Pass auf, dem nächsten Höhepunkt unserer Trekking Tour.

Wir lassen das Geröll und den Schutt des Baltoro Gletschers hinter uns und betreten den flachen Vigne Gletscher, wo wir unser Basislager für die Überschreitung des 5600 Meter hohen Gondogoro La (Pass) aufschlagen.

Am nächsten Tag erwartet uns sicherlich die anstrengendste und längste Tagesetappe der gesamten Tour. Nach einem sehr zeitigen Start steigen wir zur Passhöhe auf, nicht nur für uns sind die teilweise steilen Passagen am Gletscher eine Herausforderung, auch unserer Trägermannschaft wird das Letzte abverlangt.

Am Gipfel werden unsere Mühen jedoch von einem Panorama der Superlative belohnt, sind wir doch im Herzen des Karakorum und können inklusive Hidden Peak von hier 6 der höchsten Berge der Welt sowie unzählige weitere Felsnadeln bestaunen – ein Anblick der beeindruckender und schöner nicht sein könnte.

Für diejenigen, die sich von diesem Anblick losreißen können, gibt es vor dem langen Abstieg noch die Möglichkeit von der Passhöhe auf einen nahen Gipfel zu stapfen.

Die letzten zwei Tage unserer Trekkingtour inmitten der grandiosen Berglandschaft vergehen wie im Flug in bald schon erreichen wir nach 14 Tagen inmitten von Fels und Eis die ersten Anzeichen von Vegetation sowie das kleine Baltoro Dorf Hushe, den Endpunkt unseres Trekking.

Hier verabschieden wir unsere treuen Baltoro Träger und nach einer letzten Nacht im Zelt treten wir unsere Rückreise an.

18 – 21 Tag: Rückreise nach Islamabad

Mit Geländewägen fahren wir nach Skardu zurück, wo uns eine Dusche sowie ein richtiges Bett erwarten.

Bei gutem Flugwetter sind wir am nächsten Tag binnen einer guten Stunde wieder in Islamabad. In diesem Fall haben wir noch 2 ganze Tage zur Verfügung um Islamabad zu besichtigen.

Sollte das Wetter den Flug nicht zulassen, fahren wir binnen 2 Tagen über den Karakorum Highway von Skardu über Chilas nach Islamabad zurück. In diesem Fall bleibt ein Tag zur Verfügung, um die Hauptstadt von Pakistan zu besichtigen und letzte Einkäufe zu tätigen.

22 Tag: Rückflug nach Europa.





Reiseinformationen Pakistan

Reisedetails: Pakistan

Termin: 11.08. – 01.09.2012

Teilnehmer: 6 bis 10

Reisedauer: 22 Tage

Preis: € 2.415,- pro Teilnehmer

Schwierigkeit: Anspruchsvoll

Gehzeiten 6 - 8 Stunden am Tag, an einzelnen Etappen 8 - 10 Stunden

Aufstieg/Abstieg bis zu 1200hm/Tag

Gehen mit Steigeisen Voraussetzung, Gletschererfahrung von Vorteil.

Sehr gute Kondition und Trittsicherheit erforderlich.

Leistungen:

- Führung durch Hans Berger – staatl. Gepr. Bergführer (UIAGM)
- Einheimischer, englischsprachiger Bergführer
- Trägermannschaft (ca. 12kg Freigepäck pro Teilnehmer)
- Alle Kosten, Ausrüstung, Versicherung für die einheimische Mannschaft während dem Trek Vollpension und Übernachtungen in 2-Mann Zelten
- Transporte und Transfers in privatem Geländewagen
- Rückflug von Skardu nach Islamabad
- Trekkingpermit
- Hotel mit Frühstück in Islamabad mit Vollpension
- Einfache, landesübliche Hotels während der Fahrten am Karakorum Highway mit Vollpension.

Nicht enthaltene Leistungen:

- Flug nach Pakistan – gerne machen wir ein Angebot inkl. Flug
- Visum
- Ev. Ausreisegebühr
- Zusätzliche Mahlzeiten
- Getränke und persönliche Ausgaben
- Trinkgelder (u. A. für die Trekkingmannschaft)
- Ev. Treibstoffzuschläge
- Einzelzimmerzuschlag

Detailprogramm auf Anfrage

